

Paritätisches Bildungswerk  
Bundesverband e.V.  
Frau Christa Busch  
Heinrich-Hoffmann-Str. 3  
60528 Frankfurt

Im Fensterumschlag senden oder per Fax an:

**Rücktritt:**

Sollten Sie an einer gebuchten Veranstaltung nicht teilnehmen können, muss eine schriftliche Absage erfolgen. Bei einem Rücktritt bis zwei Wochen vor Beginn entstehen keine Kosten. Bei später eingehenden Absagen oder bei Nichtteilnahme am Veranstaltungstag, bzw. nicht stornierter Buchung, wird der volle Teilnahmebetrag und ggf. die Übernachtungskosten fällig. Sie haben jedoch die Möglichkeit eine Ersatzperson zu stellen.

**Absage von Veranstaltungen:**

Wird die zur Durchführung eines Kurses benötigte Anzahl der Anmeldungen nicht erreicht, behalten wir uns vor, den Kurs abzusagen. In diesem Falle werden Sie von uns schriftlich benachrichtigt und die bereits bezahlte Teilnahmegebühr wird in voller Höhe zurück erstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Wir müssen uns vorbehalten Veranstaltungen zeitlich zu verlegen bzw. abzusagen. In Ausnahmefällen kann auch ein Wechsel des/der Dozenten/Dozentin möglich sein.

**Information:**

Paritätisches Bildungswerk  
Bundesverband e.V.  
Heinrich-Hoffmann-Str. 3  
60528 Frankfurt  
Telefon 069/6706-272  
Telefax 069/6706-203  
E-Mail: [fobi@paritaet.org](mailto:fobi@paritaet.org)  
[www.bildungswerk.paritaet.org](http://www.bildungswerk.paritaet.org)

Unsere Seminare werden gefördert vom  
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend.



## Angebote zur „Sozialen Arbeit mit Jungen und Vätern“

Seminar 111/2007  
**Von Raufbolden und  
Schmusejungs**  
04.-05.06.2007  
Frankfurt am Main

Seminar 338/2007  
**„Abenteuer Vater sein“**  
17.-18.09.2007  
Berlin

Seminar 119/2007  
**Von Mädchen, Jungs und  
„neuen“ Männern**  
01.-02.10.2007  
Frankfurt am Main

Seminar 111/2007

## Von Raufbolden und Schmusejungs

Einblicke in Jungenwelten

### Zielgruppe:

LeiterInnen und MitarbeiterInnen aus Kindergärten und Kindertagesstätten, Horteinrichtungen, FachberaterInnen

### Ziel:

Jungen können aggressiv, laut, dominant, aber auch charmant, nett und hilfsbereit sein. Und schon im Kindergarten fällt es auf: Jungen sind anders als Mädchen. Überwiegend wachsen Jungen unter Frauen auf. Das hat Folgen für beide Seiten. Dabei haben es Frauen nicht immer leicht, sich in die Situationen von Jungen hineinzudenken, und Männer sind in den Kindertagesstätten kaum zu finden. Im Rahmen der Fortbildung soll versucht werden, Jungen und ihre Situation besser zu verstehen und Handlungsperspektiven im Umgang mit ihnen zu entwickeln. Den TeilnehmerInnen soll mehr Sicherheit, ein besseres Verstehen, mehr Wissen und eine klare Position für die pädagogischen Arbeiten mit Jungen vermittelt werden.

### Inhalte:

- Voraussetzungen und Ansätze für die Entwicklung jugen- und mädchengerechter Einrichtungen für Kinder
- Grundprinzipien von jugenpädagogischer Arbeit
- Reflexion der eigenen Sicht auf Jungen
- Sozialisationsphasen und Entwicklungsstufen von Jungen
- Spezielle Phänomene im pädagogischen Kontakt mit Jungen
- Entwicklung von Perspektiven zum Umgang mit Jungen
- Entwicklung von jugengerechten Angeboten

### Referenten:

**Lothar Reuter**, Dipl.-Sozialarbeiter, Supervisor (DGSv),  
**Erwin Germscheid**, Sozialarbeiter, Supervisor (DGSv)

### Verantwortlich:

**Sabine Kriechhammer-Yağmur**, Diplom-Pädagogin  
Bildungsreferentin für Eltern- und Familienbildung

### Zeiten:

04.06. von 10:30-18:00 Uhr  
05.06. von 09:00-16:30 Uhr

### Teilnahmebeitrag:

EUR 144,- inkl. Tagesverpflegung, ohne Kaltgetränke  
Übernachtung mit Frühstück EUR 55,-

### Anmeldeschluss: 15.04.2007

Bitte rufen Sie auch nach dem Anmeldeschluss an, vielleicht sind noch Plätze zu vergeben.

**Veranstaltungsort: Frankfurt am Main**

Seminar 338/2007

## „Abenteuer Vater sein“

Wie kann die Familienbildung Väter noch besser unterstützen?

### Zielgruppe:

MitarbeiterInnen von Einrichtungen der Familienbildung und –beratung, Fachkräfte, die Eltern und Kinder in den ersten Lebensjahren und im Grundschulalter begleiten

### Ziel:

Die Teilnehmenden sollen Konzepte und Angebote für die Familienbildung für Väter erarbeiten und mitnehmen können.

### Inhalte:

Kinder brauchen engagierte Väter! Wir wissen heute, dass Kinder zugewandter, beteiligter und engagierter Väter zufriedener aufwachsen als Kinder mit abwesenden oder erziehungsmäßig passiven Vätern. Das Gute ist: Väter von heute engagieren sich viel stärker als frühere Väter-Generationen in der Familie. Väter nehmen eine viel aktivere Rolle als Begleiter und Erzieher ihrer Kinder ein als früher. Auch Väter wollen Beruf und Familie vereinbaren – und zwar zugunsten der Familie. All das weiß man aus zahlreichen Studien.

Dennoch sind Väter nach wie vor „Stiefkinder“ der Familienbildung. Wie Väter erfolgsversprechender als bisher als Zielgruppe gewonnen werden können, welche neuen Konzepte, Orte und Arbeitsformen Väter-orientierte Familienbildung braucht, darum geht es in diesem Kurs – neben der praxisorientierten sozialwissenschaftlichen Darstellung des Trends zur engagierten Vaterschaft und all seiner Vorteile.

### Arbeitsformen:

Impulsreferate, Diskussionen, ergebnisorientierte Kleingruppenarbeit

### Dozent:

**Eberhard Schäfer**, Dipl. Pol., Leiter des Väterzentrums (Mannege e.V.) in Berlin

### Verantwortlich: Maria Rocholl

Diplom-Pädagogin, Bildungsreferentin für Eltern- und Familienbildung

### Zeiten:

17.09. von 10:00-17:00 Uhr  
18.09. von 09:00-16:00 Uhr

### Teilnahmebeitrag:

EUR 135,- inkl. Seminaraterial und Pausengetränke, ohne Übernachtung

**Veranstaltungsort: Berlin**

### Anmeldeschluss: 12.07.2007

Bitte rufen Sie auch nach dem Anmeldeschluss an, vielleicht sind noch Plätze zu vergeben.

Seminar 119/2007

## Von Mädchen, Jungs und „neuen“ Männern

### Zielgruppe:

Männliche Fachkräfte, die in Kindergärten, Kindertagesstätten oder im Hort arbeiten

### Ziel:

Es tut gut, ist wertvoll und hilfreich, einmal nur unter Männern über die Situation als Mann in der Kindertagesstätte oder im Hort sprechen zu können. Die guten Erfahrungen ähnlicher Fortbildungen haben dies bestätigt. An diesen beiden Tagen werden wir die Situation als Mann im Alltag der Arbeit mit Jungen und Mädchen in den Blick nehmen.

### Inhalte:

Schwerpunktmäßig wird es um folgende Fragen gehen:

- Wie erleben wir die Jungen und Mädchen? Stimmen die bekannten Rollen-Stereotypen oder ist es oft ganz anders? Was steckt hinter den unterschiedlichen Verhaltensweisen und wie können wir als Männer damit umgehen?
- Was brauchen Jungen und Mädchen von Männern? Welches Bild von Männlichkeit leben wir ihnen vor?
- Einziger Mann im Team zu sein – oder bestenfalls einer von wenigen – ist nicht immer einfach. Oftmals mit hohen Erwartungen verbunden kommt es zu typischen Konflikten und Enttäuschungen auf beiden Seiten. Wie kann man dem begegnen und auch die Chancen nutzen, die sich mit der besonderen Rolle als männlicher Mitarbeiter in einem „Frauenbereich“ verbinden?

### Referenten:

**Lothar Reuter**, Dipl.-Sozialarbeiter, Supervisor (DGSv), Gender-Trainer  
**Tim Rohrmann**, Dipl.-Psychologe

### Verantwortlich:

**Sabine Kriechhammer-Yağmur**, Diplom-Pädagogin,  
Bildungsreferentin für Eltern- und Familienbildung

### Zeiten:

01.10. von 10:30-18:00 Uhr  
02.10. von 09:00-16:30 Uhr

### Teilnahmebeitrag:

EUR 150,- inkl. Tagesverpflegung, ohne Kaltgetränke,  
Übernachtung mit Frühstück EUR 55,-

**Veranstaltungsort: Frankfurt am Main**

### Anmeldeschluss: 15.08.2007

Bitte rufen Sie auch nach dem Anmeldeschluss an, vielleicht sind noch Plätze zu vergeben.

Rückantwort

Paritätisches Bildungswerk  
Bundesverband e.V.  
Heinrich-Hoffmann-Str.3  
60528 Frankfurt

Fax: 069/6706-203

### A n m e l d u n g

Seminar 111/07 Von Raufbolden und Schmusejungs

Seminar 338/07 „Abenteuer Vater sein“

Seminar 119/07 Von Mädchen, Jungs und „neuen“ Männern

(bitte in Druckschrift ausfüllen)

**Privatadresse:**

Name:.....Vorname:.....Geb.-Datum:.....

Straße/Nr.:.....PLZ/Ort:.....

Telefon:.....FAX:.....E-mail:.....

Rechnungsanschrift: Privat  Arbeitgeber

**Einrichtung/Adresse**.....

.....

.....

Telefon:.....FAX:.....E-mail:.....

Funktion:.....

Ich buche Übernachtung mit Frühstück zu EUR 55,- ja  nein   
(gilt nicht für Veranstaltungen in Berlin)

Mitglied im Paritätischen ja  nein

Ich bin zusätzlich an aktuellen Bildungsangeboten interessiert und möchte per E-Mail informiert werden ja  nein

Ich erkenne die Teilnahmebedingungen des Paritätischen Bildungswerks Bundesverband e.V. an ja  nein

---

Datum

Unterschrift